

Ansprechpartner für die Medien:

Claudia Borsanyi (Pressereferentin)
Tel.: +49 89 4140-7973
Fax: +49 89 4140-4655
E-Mail: claudia.borsanyi@kkn-ms.de
Internet: www.kompetenznetz-multiplesklerose.de

Medien: Fachmedien, Online-Medien
Ressort: Medizin/Gesundheit/Wissenschaft
Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2.237
Datum: 08. August 2017

PRESSEMITTEILUNG

MS-Forschung: KKNMS schreibt Stipendium für Nachwuchs- wissenschaftler/in aus

Mit dem SEED-Stipendium soll ein innovatives MS-Forschungsprojekt mit bis zu 32.000 Euro gefördert werden. Bewerbung bis zum 27. August 2017 möglich.

München, 08.08.2017 – Das Krankheitsbezogene Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS) ermöglicht einem/einer exzellenten Nachwuchswissenschaftler/in sechs Monate reine MS-Forschungsprojektarbeit zu leisten.

„Das KKNMS möchte in der Erforschung der Ursachen von Multipler Sklerose gezielt junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler fördern. Dabei ist es uns ein Anliegen, dem Stipendiaten neben der finanziellen Unterstützung auch eine sechsmonatige Freistellung von der klinischen Routineversorgung zu ermöglichen, so dass er oder sie sich in dieser Zeit voll und ganz dem eigenen Forschungsprojekt widmen kann“, so Prof. Dr. Ralf Gold, Vorstandssprecher des KKNMS und Direktor der Neurologischen Klinik am St. Josef-Hospital der Ruhr-Universität Bochum.

Das SEED-Programm richtet sich an Nachwuchswissenschaftler/innen unter 32 Jahren, die sich in der ärztlichen Ausbildung befinden. Innovative Projekte der translationalen Forschung werden bevorzugt. Potentielle Stipendiaten müssen Vorleistungen durch Publikationen nachweisen,

davon mindestens eine Erstautorenschaft. Das Forschungsprojekt soll in einer ausgewiesenen Arbeitsgruppe durchgeführt und innerhalb von zwölf Monaten nach Zusage begonnen werden.

Die Förderhöhe beläuft sich auf maximal 32.000 Euro pro Projekt, das KKNMS übernimmt jedoch höchstens 75% des Gesamtbudgets. Eine Beteiligung der Arbeitgeber des Stipendiaten in Höhe von 25% wird ebenso erwartet, wie die Bereitschaft zur Freistellung des Bewerbers von der Routineversorgung.

Der Stipendiat wird während des KKNMS-Symposiums am 20. September 2017 im Rahmen des DGN-Kongresses in Leipzig geehrt.

Die Ausschreibung mit Details zum Bewerbungsverfahren kann auf der Webseite des KKNMS heruntergeladen werden (www.kompetenznetz-multiplesklerose.de). Der **Bewerbungsschluss** ist am **27. August 2017**.

Fragen zum SEED-Programm beantwortet die Geschäftsstelle des Krankheitsbezogenen Kompetenznetzes Multiple Sklerose. **Ansprechpartnerin: Sandra Hanschke, Tel: +49 89 4140-4628, E-Mail: info@kkn-ms.de.**

* * *

Der Abdruck ist frei.

* * *

Das Krankheitsbezogene Kompetenznetz Multiple Sklerose (KKNMS) ist eines von bundesweit 21 Kompetenznetzen in der Medizin, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung initiiert wurden. Sie alle verfolgen das Ziel, Forscher zu spezifischen Krankheitsbildern bundesweit und interdisziplinär zu vernetzen, um einen schnellen Transfer von Forschungsergebnissen in die Praxis zu ermöglichen.

Der Fokus der aktuellen KKNMS-Projekte liegt auf der langfristigen Verbesserung der MS-Diagnose, -Therapie und -Versorgung. Die Geschäftsstelle ist am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München angesiedelt.